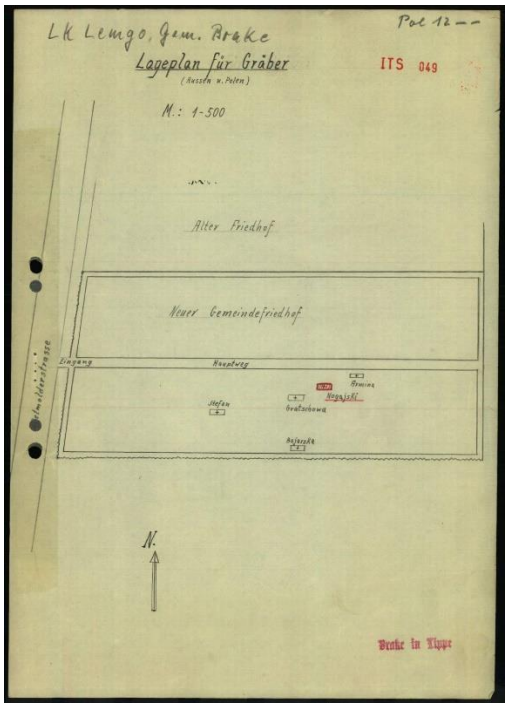
Nadja Thelen-Khoder

„Anmerkungen zum Artikel ‚Mahnmal erinnert an Hinrichtung'. Siebtens: Die Skizze des Grabes von Eudokia / Efdokia / Endokia[1] Armina, 1.3.1912 – 16.4.1945



2.1.2.1 / 70680334[2]

Bisher habe ich Skizzen von Friedhöfen im Online-Archiv[3] des I.T.S.[4] immer im Teilbereich 5.3.5.6 gefunden –

5. Todesmärsche, Identifikation unbekannter Toter und NS-Prozesse
   Signatur: DE ITS 5[5]. Anzahl Dokumente: 73190
   1. NS-Prozesse
      Signatur: DE ITS 5.1[6]. Anzahl Dokumente: 33491 …
   3. Todesmärsche / Identification of unknown dead (u.a. Alliierte Erhebungen, Routen, Identifikation unbekannter Toter)
      Signatur: DE ITS 5.3[7]. Anzahl Dokumente: 39699
      Bestandsgeschichte
      …

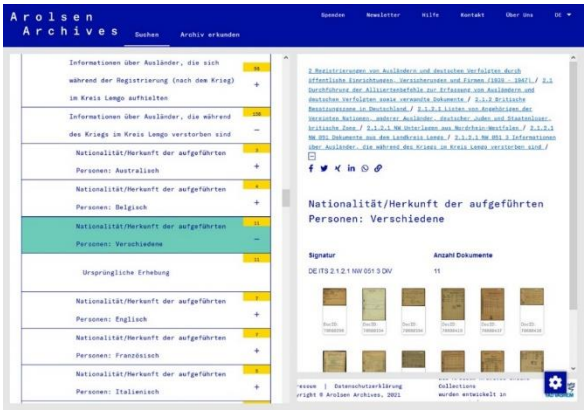
[1] Datei 381: „Anmerkungen zum Artikel ‚Mahnmal erinnert an Hinrichtung'. Sechstens: Für Eudokia Armina, 1.3.1912 – 16.4.1945" auf https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-381.Mahnmal-erinnert-Sechtens.F-Eudokia-Armina.pdf.
[2] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680334
[3] https://collections.arolsen-archives.org/search
[4] „ITS – International Tracing Service. Ein neuer Name und eine neue alte Bitte" auf https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/182.-ITS-ein-neuer-Name-und-eine-neue-alte-Bitte.pdf.
[5] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/5
[6] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/5-1
[7] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/5-3

…

5. Grabermittlung / Friedhofspläne
   Signatur: DE ITS 5.3.5[8]. Entstehungszeitraum: 1945-1951.
   Anzahl Dokumente: 7469 …
   1. Baden-Württemberg 1307
   2. Bayern 399
   3. Hamburg 25
   4. Hessen 120
   5. Niedersachsen 2296
   6. Nordrhein-Westfalen 2741
      …
      44 Kreis Lemgo. Signatur. DE ITS 5.3.5.6.44. Anzahl Dokumente: 5 Form und Inhalt: Grabskizzen und Friedhofspläne der folgenden Gemeinden: Oerlinghausen, Vossheide, Wüsten. Die Friedhofspläne enthalten zum Teil die Namen, Lebensdaten und Nationalitäten der dort beerdigten Bürger alliierter Staaten. … Originale
      …
   7. Rheinland-Pfalz 60
   8. Sachsen-Anhalt 9
   9. Schleswig-Holstein 476
   10. Nicht zu ermittelnde Kreise und verschiedene Orte 36

oder eben nicht[9].

Aber sie können wohl auch an anderen Stellen lagern. Eine Skizze mit dem Grab von Jewdokija Armina befindet sich jedenfalls im Teilbereich 2.1.2.1 unter „Verschiedene“:



2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)[10]
   1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente[11]

[8] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/5-3-5
[9] Datei 380: „Anmerkungen zum Artikel ‚Mahnmal erinnert an Hinrichtung‘. Fünftens: Die Skizze der Gräber von Iwan Tschidin, Olga Felina und Nadja Hazenko“ auf https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-380.Anmerkungen-5.Skizze-Graeber-Iwan-Olga-Nadja.pdf.
[10] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2
[11] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1

2. Britische Besatzungszone in Deutschland[12]
    1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone[13]
        NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen[14]
        051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo[15]
        3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs im Kreis Lemgo verstorben sind[16]
        DIV Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Verschiedene. Ursprüngliche Erhebung. Signatur:
        DE ITS 2.1.2.1 NW 051 3 DIV[17]
        Anzahl Dokumente: 11

„[handschriftlich] Pol 12 - -
[handschriftlich] LK Lemgo, Gem. Brake
Lageplan für Gräber
(Polen und Russen)
M.: 1-500
[Stempel] ITS 049
Alter Friedhof

Oben ist Norden. Dann verläuft im Westen die Detmolder Str., von der in östlicher Richtung der Eingang zum Friedhof liegt, der geradeaus auf den Hauptweg führt. Links davon befindet sich der „Neue Gemeindefriedhof“, und rechts sind durch fünf Kästchen mit einem Kreuz fünf Gräber eingezeichnet, zu denen geschrieben steht: „Stefan“, „Gratschowa“, „Bojarska“, „Nogalski“ (rot schraffiert und unterstrichen) und „Armina“.

Unter der Skizze mit den Gräbern von

- **„Stefan“,**
- **„Gratschowa“,**
- **„Bojarska“,**
- **„Nogalski“** und
- **„Armina“**

ist ein Stempel: „Brake in Lippe“.

Bis jetzt ist Eudokia / Efdokia / Endokia Armina, 1.3.1912 – 16.4.1945

- die „Laufende Nummer“ 8 auf der Liste der toten „Russian“ des Landkreises Lemgo in der Gemeinde Brake, gestorben 16.4.1945, Sterbeurkunde 75, „Grab: ja“ (2.1.2.1 / 70680391[18]);
- Armina, Eudokia. geb. am 1.3.12 in Mekäjewka, Russland, gest. am 16.4.45 in Brake, beerdigt am 21.4.45 auf dem Friedhof der Gemeinde Brake (2.1.2.1 / 70680396[19]);

[12] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2
[13] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1
[14] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW
[15] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051
[16] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3
[17] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3-DIV
[18] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680391
[19] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680396

- Armina, Eudokia. geb. am 1.3.12 in Mekäjewka, Kr. Insowka, Russland, gest. am 16.4.45 in Brake, „Todesursache Lungenschwindsucht“, „Verbleib der Toten: Gemeindefriedhof Brake“ (2.1.2.1 / 70680397[20]);
- Armina, Eudokia. geb. am 1.3.12 in Mekäjewka, Kr. Insowka, Russland, gest. am 16.4.45 in Brake, beerdigt am 21.4.45 Platz Nr. 6, Reihe Nr. 9, Grab Nr. 20, Sterberegister 75/45. „Dem Bericht ist ein genauer Lageplan (Skizze) der Ausländergräber des betreffenden Friedhofs beizufügen. In der Anlage“ (2.1.2.1 / 70680496[21]);
- die „Laufende Nummer“ 124 auf einer Gräberliste unter dem Standesamt Brake Gemeinde Brake, geb. am 1.3.1912 in Mekajowka (2.1.2.1 / 70680517[22]);
- ohne Nummer auf der Namensliste derer, „die sich … aufgehalten haben“ (2.1.2.1 / 70792213[23]);
- „Die Ostarbeiterin Eudokia Armina, wohnhaft in Leopoldshöhe, Kreis Lemgo, ist am 16. April 1945 um 15 Uhr 30 Minuten in Brake, Lindenhaus verstorben. Die Verstorbene war geboren am 1. März 1912 in Mekäjewka Kreis Insowka … verwitwet. Todesursache: Lungenschwindsucht. Brake in Lippe, den 20. Januar 1950“ (2.2.2.2 / 76697043[24]);
- „Bemerkung: Name und Wohnort der Eltern ist unbekannt“ (2.2.2.8 / 77132716[25]);
- vielleicht jemand, der zu „Geburtsurkunden (Kindersuchdienst), Dokumente ohne zugehörige Signatur, Teil 177: Ordner ‚RUDOJ-RUZYTO‘. Signatur: 02020203 177[26]. Anzahl Dokumente: 581“ gehört. Und
- Efdokia Armina, geb. 1.3.12 in Orlowka, UdSSR, „beschäftigt“ bei Hoffmann’s Stärkefabriken AG Bad Salzuflen vom 12.10.42-2.10.44, „Verbleib unbekannt“ (2.1.2.1 / 70680644[27]); und
- die „Laufende Nummer“ 173 beim Arbeitgeber Hoffmann’s Stärkefabriken AG, „Staatsangehörigkeit Rußland“ (2.1.2.1 / 70680551[28]); und
- „Efdokia Armina, geb. 1.3.1912 in Makeka, Kreis Jusowka, Donezgebiet“, eine der 30 „Ukrainerinnen, vom 15.4.42. bis 8.6.42. bei uns [„Teutoburger Sperrholzwerk Georg Nau, G.m.b.H. Pivitsheide-Detmold“] beschäftigt, dann vom Arbeitsamt nach der Fa. Tönshoff GmbH., Horn i. Lippe verpflichtet“ (2.1.2.1 / 70596866[29]); und
- „Endokia Armina, geb. 1.3.1912 in Bekäjasjeska, Russland, „Heimatanschrift: Gorlewka, Kr. Jusowka“, „Zeit der Behandlung: 30.3. – 16.4.1945“ in der „Heil- und Pflegeanstalt Lindenhaus Brake“, „Grund der Unterbringung: Lungentuberkulose“, gestorben am 16.4.1945, „Todesursache: Lungenschwindsucht“ (2.1.2.1 / 70680587[30]); und
- Eine von fünf „Russen und Polen“, die vom Eingang geradeaus gehend rechts vom Hauptweg auf dem Neuen Gemeindefriedhof in Brake liegen (2.1.2.1 / 70680334[31]).

[20] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680397
[21] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680496
[22] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680517
[23] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70792213
[24] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/76697043
[25] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/77132716
[26] https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-3_02020203-177
[27] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680644
[28] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680551
[29] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70596866
[30] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680587
[31] https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680334

Was steht auf ihrem Grab, dem Grab der „OST“-Arbeiterin bei

Kennzeichen „OST“[32]

- Teutoburger Sperrholzwerk Georg Nau, G.m.b.H. in Pivitsheide-Detmold (15.4. bis 8.6.1942),
- Tönshoff GmbH.in Horn in Lippe,
- Hoffmann’s Stärkefabriken Aktiengesellschaft in Bad Salzuflen (12.10.1942 bis 2.10.1944),
- „untergebracht“ wegen „Lungentuberkulose“ in der „Heil- und Pflegeanstalt Lindenhaus Brake“ (vom 30.3. – 16.4.1945) bis zu ihrem Tod?

> „Die Ostarbeiterin Eudokia Armina, wohnhaft in Leopoldshöhe, Kreis Lemgo, ist am 16. April 1945 um 15 Uhr 30 Minuten in Brake, Lindenhaus verstorben. Die Verstorbene war geboren am 1. März 1912 in Mekäjewka Kreis Insowka … verwitwet. Todesursache: Lungenschwindsucht. Brake in Lippe, den 20. Januar 1950“

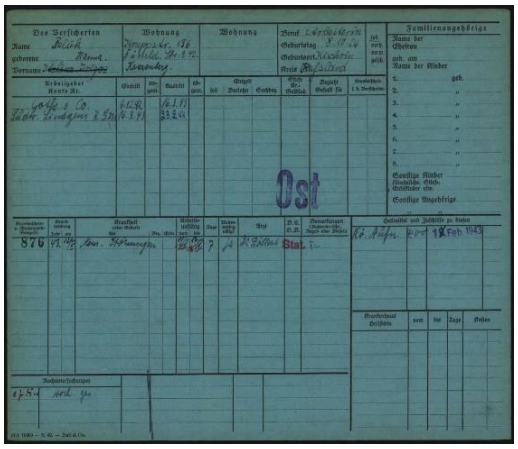
Wo war sie vom 3.10.1944 bis zum 29.3.1945? Was bedeutet „wohnhaft in Leopoldshöhe“? Finden wir auch ihre Versichertenkarte von Eudokia / Efdokia / Endokia Armina gibt – wie die von Jalina Beluk mit den beiden Arbeitgebern Gothe & Co., Kruppstr. 196[33], und Ludwig Lindgens Lederwerke[34], Düsseldorfer Str. 242 (Kassenberg), und dem jeweiligen „Eintritt“ und „Austritt“ und dem dicken fetten Stempel „Ost“?

---

[32] Kennzeichen für Zwangsarbeiter aus der Sowjetunion. Bilddatensatz von Doc.Heintz – Lizenziert unter CC BY-SA 3.0 über Wikimedia Commons. Siehe Datei 296: „8.3.1944, Arbeitsamt Arnsberg: ‚Arbeitskräfte, besonders Polen, weigern sich in vielen Fällen das >Ost< zu tragen“ auf http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-296.-Arbeitsamt-Arnsberg-8.3.1944-Ostarbeiter.pdf.

[33] https://www.muelheim-ruhr.de/cms/fa_elektro-apparate_gothe__co_gmbh.html abgerufen im Dezember 2022 für Datei 308: „ ‚Du mußt genauer hinsehen!‘ Jalina Beluk bei Ludwig Lindgens KG Lederfabrik“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/navigation/10850/308._jalina_beluk_bei_ludwig_lindgens_kg_lederfabrik.pdf?t=1672995887.

[34] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:LederfabrikLindgens_Hinweisschild.jpg, abgerufen im Dezember 2022 für Datei 308: „ ‚Du mußt genauer hinsehen!‘ Jalina Beluk bei Ludwig Lindgens KG Lederfabrik“ auf https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2022/12/308.-Jalina-Beluk-bei-Ludwig-Lindgens-KG-Lederfabrik.pdf.



„Neur. Störungen“[35]

Im Archivbaum befinden wir uns hier:

„2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)
2. Dokumente über Registrierungen von Ausländern und den Einsatz von Zwangsarbeitern, 1939 - 1945
2. Verschiedene Behörden und Firmen (Einzelpersonen-bezogene Unterlagen)
1. Kriegszeitkartei (Melde- und Registrierkarten, Arbeitsbücher, individueller Schriftverkehr) / Kriegszeitkartei A-Z
Signatur: 02020201 oS
Anzahl Dokumente: 2943173
Form und Inhalt: Die Kriegszeitkartei wurde gegen Anfang der 1980er Jahre zunächst aus einer Vielzahl kleinerer Karteikartenbestände zusammengestellt. Diese waren zunächst Originale von Karteikarten verschiedener Meldebehörde, Arbeitsämter, Privatfirmen und aus dem Gesundheitsbereich, jeweils mit Bezug für den ITS relevanten Personenkreis.“

Vier Augen sehen mehr als zwei,
sechs mehr als vier, acht mehr als sechs …!
Jugend forscht im ITS![36]

[35] Versichertenkarte von Jalina Beluk, 2.2.2.1 / 71422732, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf https://collections.arolsen-archives.org/de/document/71422732. Siehe Datei 308: „ ‚Du mußt genauer hinsehen!‘ Jalina Beluk bei Ludwig Lindgens KG Lederfabrik“ auf https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-308.JalinaBeluk-bei-LindgensKG-Lederfabrik.pdf.

[36] „ITS – International Tracing Service. Ein neuer Name und eine neue alte Bitte“ auf https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/182.-ITS-ein-neuer-Name-und-eine-neue-alte-Bitte.pdf. Vgl. https://www.schiebener.net/wordpress/ein-grabstein-erzaehlt-teil-3-und-schluss-ich-habe-einen-traum/; siehe S. 26-29 in „ ‚Opfer’. Zur Unbrauchbarkeit eines Begriffes. Anna Tscherewko, Olga Aleschina, Wasil Bortnik, Konrad Adenauer, Kurt Schumacher, ...“ auf https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/03/147.-Opfer-Zur-Unbrauchbarkeit-eines-Begriffs.pdf.